

Checkliste für Firmen im Rahmen der Pandemie-Planung

Vom 1. März 2020

Beim Auftreten einer pandemischen Grippe werden die Firmen eine Schlüsselrolle beim Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter und auch bei der Schadensbegrenzung für Wirtschaft und Gesellschaft spielen. Eine Grippe-Pandemie-Planung ist entscheidend. Um ihre diesbezüglichen Anstrengungen zu unterstützen, haben das Department of Health and Human Services (HHS) und die Centers for Disease Control and Prevention (CDC) die folgende Checkliste für Unternehmen entwickelt. Sie zeigt wichtige spezifische Handlungsfelder auf.

1.1. Planung zu dem Einfluss einer Pandemie auf ihre Firma:

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bestimmen Sie einen Pandemie-Koordinator und/oder ein Team mit definierten Rollen und Verantwortlichkeiten, die Vorkehrungen und Reaktionsmöglichkeiten für den Pandemiefall planen. In diesen Planungsprozess sollten auch die Arbeitnehmervertreter mit einbezogen sein.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Definieren Sie die unbedingt notwendigen Mitarbeiter und andere entscheidende Vorgaben (z.B. Rohmaterialien, Zulieferer, Subunternehmen und ihre Produkte, Logistik), die notwendig sind, um von den Örtlichkeiten und der Funktion her die Handlungsfähigkeit des Unternehmens während einer Pandemie aufrecht zu erhalten.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trainieren Sie und bereiten Sie zusätzliche Arbeitskräfte vor (Subunternehmer, z.B. freie Mitarbeiter, Mitarbeiter mit eigentlich anderen Aufgaben und Tätigkeitsbeschreibungen, Rentner).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Planen und entwickeln Sie Szenarien, die möglicherweise zu einem Anwachsen oder Absinken der Nachfrage nach Ihren Produkten und/oder Dienstleistungen während einer Pandemie führen können (z.B. Effekte einer Einschränkung von Massenansammlungen, Notwendigkeit der Bereitstellung von Hygienemaßnahmen).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bestimmen Sie den möglichen Einfluss einer Pandemie auf die finanzielle Lage im Firmengeschehen, indem Sie verschiedenste mögliche Szenarien darstellen, die verschiedene Produktlinien und/oder Produktionsstandorte beeinflussen können.

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bestimmen Sie den möglichen Einfluss einer Pandemie auf nationale und internationale Dienstreisen (z.B. Quarantäne-Bestimmungen, Grenzschließungen).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Suchen Sie nach aktuellen, vertrauenswürdigen Pandemie-Informationen von staatlichen und lokalen Gesundheitsbehörden, vom Notfallmanagement und von anderen Quellen und stellen Sie tragfähige Verbindungen zu diesen her.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erstellen Sie einen Notfallkommunikationsplan und überprüfen Sie diesen regelmäßig. Dieser Plan beinhaltet Schlüsselkontakte (mit Absicherungen, Vertretern usw.), Kommunikationsketten (inkl. zu Zulieferern und Kunden) und Wege zum Nachverfolgen und Kommunizieren des Status der Firma und der Mitarbeiter.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Führen Sie eine Übung durch, um diese Planung zu testen und wiederholen Sie diese regelmäßig.

1.2 Planung für die Auswirkungen einer Pandemie auf die Mitarbeiter und Kunden:

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Prognostizieren Sie und ermöglichen Sie Mitarbeiterfehlzeiten während einer Pandemie, die auf Gründen wie persönlicher Erkrankung, Erkrankungen von Familienmitgliedern, kommunalen Maßnahmen zur Eingrenzung der Pandemie und Quarantäne-Vorgaben, Schul- und/oder Firmenschließungen und Einschränkungen des öffentlichen Transportwesens beruhen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Führen Sie Richtlinien ein, die die Häufigkeit und Art des unmittelbaren persönlichen Kontaktes zwischen Mitarbeitern untereinander und zwischen Mitarbeitern und Kunden modifizieren (z.B. Händeschütteln, Sitzungen, Bürogestaltung, gemeinsam benutzte Arbeitsplätze, siehe auch Hygieneempfehlungen).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Werben und verfolgen Sie die jährlichen Gripeschutzimpfungen für die Mitarbeiter.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beurteilen Sie Zugang und Erreichbarkeit des Gesundheitssystems während einer Pandemie für ihre Mitarbeiter und verbessern Sie, wenn nötig, die Angebote.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beurteilen Sie Zugang und Erreichbarkeit von psychologischen und sozialen Diensten, inkl. den betrieblichen, kommunalen und kirchli-

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
			chen Diensten, während einer Pandemie für ihre Mitarbeiter, und verbessern Sie, wenn nötig, die Angebote.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellen Sie fest, welche Mitarbeiter und Schlüsselkunden spezielle Bedürfnisse haben, und arbeiten Sie die Bedürfnisse solcher Personen in Ihren Bereitschaftsplan mit ein.

1.3 Legen Sie Durchführungsrichtlinien für den Fall einer Pandemie fest:

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Legen Sie Richtlinien fest zum Ersatz von Mitarbeitern und durch die Pandemie verursachten krankheitsbedingten Ausfällen (z.B. nicht strafende, großzügige Beurlaubungen; ebenfalls Richtlinien für Personen, die nach einer Krankheit (Grippe) nicht länger infektiös sind und zur Arbeit zurückkehren können).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Setzen Sie Richtlinien fest für flexible Arbeitsplätze und flexible Arbeitszeiten (z.B. Tele-Arbeitsplätze, gestaffelte Schichten).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Setzen Sie Richtlinien fest, um die Übertragung der Grippe am Arbeitsplatz zu verhindern (z.B. Förderung von Verhaltensmaßnahmen/Hustenetikette, direkten Ausschluss von Personen mit Grippe-symptomatik von der Arbeit).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Setzen Sie Richtlinien für die Mitarbeiter fest, die Kontakt mit Grippepatienten hatten oder haben, die fraglich erkrankt sind oder die am Arbeitsplatz krank werden (z.B. Maßnahmen zur Infektionskontrolle, unmittelbare Entlassung nach Hause).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Setzen Sie Richtlinien fest, um Reisen in Gebiete mit Grippebefall einzuschränken (sowohl nationale als auch internationale Gebiete sind zu bedenken), um Mitarbeiter, die in Gebieten oder nahe an Gebieten mit Grippebefall arbeiten, zurückzuholen, sobald dort die Grippe ausbricht. Erstellen Sie weiterhin Richtlinien für Mitarbeiter, die aus Epidemiegebieten zurückkommen (Bezugnahme auf die CDC-Reiseempfehlungen).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bestimmen Sie Entscheidungsträger, Auslösemechanismen und Vorgehensweise, um den Reaktionsplan der Firma in Kraft zu setzen und zu beenden, die Aktivitäten der Firma zu verändern (z.B. Stilllegen der Aktivitäten in betroffenen Gebieten) und betriebliche Kenntnisse auf Schlüsselmitarbeiter zu übertragen.

1.4 Stellen Sie Ressourcen zur Verfügung, um Ihre Mitarbeiter und Kunden während einer Pandemie zu schützen:

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellen Sie genügend und erreichbar Material zur Infektionskontrolle in allen Firmenbereichen zur Verfügung (z.B. Produkte zur Handhygiene, Taschentücher und Mülleimer).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bringen Sie die Infrastruktur für die Kommunikations- und Informationstechnologie auf den Stand, der gebraucht wird, um Telearbeit der Mitarbeiter und Zugang zu entfernt gelegenen Kunden zu unterstützen.
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Sichern Sie die Möglichkeit der medizinischen Konsultation und Beratung für den Notfall.

1.5 Kommunizieren Sie mit Ihren und unterrichten Sie Ihre Mitarbeiter:

Fertig-gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Entwickeln und verteilen Sie Programme und Materialien zu den grundsätzlichen Fragen einer Pandemie (z.B. Zeichen und Symptome einer Grippe, Art der Übertragung), zu persönlichem Schutz und dem Schutz der Familie sowie Reaktionsmöglichkeiten (z.B. Handhygiene, Husten/Nies-Etikette, Krisenplan).
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Antizipieren Sie Furcht und Ängste der Mitarbeiter, Gerüchte und Missinformationen und planen Sie entsprechend die Art der Kommunikation.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sichern Sie, dass die Kommunikation kulturell und sprachlich angemessen ist.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Verteilen Sie die Informationen über den Pandemie-Bereitschafts- und Reaktionsplan unter den Mitarbeitern.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellen Sie Informationen zur Heimpflege von kranken Mitarbeitern und Familienmitgliedern zur Verfügung.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Entwickeln Sie eine Plattform (z.B. hotlines, entsprechende Inter-(Intra-)netseiten), um den Status der Pandemie und entsprechende Aktivitäten an Mitarbeiter, Lieferanten, Versorger und Kunden innerhalb und außerhalb der Firma in einer widerspruchsfreien und zeitgerechten Art zu kommunizieren, inkl. wiederholten Informationen zum Notfallkontaktsystem.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bestimmen Sie kommunale Quellen für zeitgerechte und akkurate Pandemie-Informationen (national und international) sowie Quellen,

Fertig- gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
			um Gegenmittel (z.B. Impfstoffe und Virusstatika) zu erhalten.

1.6 Koordinieren Sie sich mit Organisationen außerhalb der Firma und helfen Sie der kommunalen Struktur:

Fertig- gestellt	Im Gange	Noch nicht begonnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Arbeiten Sie mit Versicherungsunternehmen, öffentlichen Gesundheitsplanern und größeren lokalen Gesundheitsinstitutionen zusammen, um Ihre Pandemiepläne mit diesen zu besprechen und deren Möglichkeiten und Pläne zu verstehen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Arbeiten Sie mit staatlichen, Landes- und örtlichen Stellen, die für die öffentliche Gesundheit zuständig sind, und/oder mit Notfallinstitutionen zusammen, um an deren Planungsprozessen teilzunehmen, ihre Pandemiepläne mit Ihnen zu besprechen und deren Möglichkeiten und Pläne zu verstehen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kommunizieren Sie mit örtlichen und/oder Landesstellen des öffentlichen Gesundheitswesens und/oder Notfallinstitutionen darüber, inwieweit Ihre Firma in der Lage ist, die Allgemeinheit finanziell und/oder mit Diensten zu unterstützen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Teilen Sie die besten ausgearbeiteten Pläne mit anderen lokalen Firmen, Handelskammern und Vereinigungen, um die Anstrengungen der Allgemeinheit, auf die Grippe zu reagieren, zu verbessern.

PRÄVENTIVE
RECHTSBERATUNG
SEIT 26 JAHREN!



SOFTWARE MIT INHALTEN AUS EINER HAND!

Die rechtliche Vorsorgeuntersuchung für Unternehmen.

Nutzen Sie unsere gespeicherten **Erfahrungen aus 26 Jahren Complianceberatung**. Wir vermeiden die Haftung für Organisationsverschulden von Führungskräften. Sie müssen organisatorisch dafür sorgen, dass sie sich selbst und dass sich alle Mitarbeiter des Unternehmens legal verhalten. Dazu lassen sich alle Risiken und Pflichten eines Unternehmens mit unserem System ermitteln, delegieren, monatlich aktualisieren, erfüllen, kontrollieren, digital speichern und für alle jederzeit verfügbar halten. Die Verantwortlichen können digital abfragen, wer, welche Pflicht, an welchem Betriebsteil, wie zu erfüllen hat. Führungskräfte können auf einer Oberaufsichtsmaske mit einem Blick kontrollieren, ob alle Pflichten im Unternehmen erfüllt sind. **Systematisch senken wir den Complianceaufwand durch Standardisierung um 60 %**. Sachverhalte im Unternehmen wiederholen sich, verursachen gleiche Risiken und lösen gleiche Rechtspflichten zur Risikoabwehr aus. Rechtspflichten werden nur einmal geprüft, verlinkt, gespeichert

und immer wieder mehrfach genutzt. Wir sind Rechtsanwälte mit eigenen Informatikern und bieten eine Softwarelösung mit Inhalten und präventiver Rechtsberatung aus einer Hand. Auf Anregungen aus den Unternehmen passen unsere EDV-Spezialisten die Software unseres Compliance-Management-Systems an. Der aktuelle Inhalt unserer Datenbank: 18.000 Rechtsvorschriften von EU, Bund, Ländern und Berufsgenossenschaften, 7.500 Gerichtsurteile, standardisierte Pflichtenkataloge für 45 Branchen und 57.000 vorformulierte Betriebspflichten. **44.000 Unternehmensrisiken sind mit 59.000 Rechtspflichten drei Millionen Mal verlinkt und gespeichert**. Auf die Inhalte kommt es an. Je umfangreicher die Datenbank umso geringer ist das Risiko eine Unternehmenspflicht zu übersehen.

Weitere Informationen unter:
www.rack-rechtsanwaelte.de

